



**Niederschrift
zur 22. Sitzung
des Jugendhilfeausschusses
am 13.09.2018
um 17:30 Uhr im Ratssaal**

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlich

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2018
- 3 04 - 16 1576/2018 Konzept für die Einrichtung eines Familienbüros im „Wette Telder“
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 4.1 "Jugend trifft Verwaltung" "Jugend trifft Politik";
hier: Mitteilung der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde

Anwesend sind:

Vor Beginn der Sitzung erfolgte ab 16:30 Uhr eine Besichtigung des Hauses de Wette Telder, Steinstraße 15 zur Erläuterung der räumlichen Planung eines Familienbüros.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und begrüßt die Damen und Herren des Ausschusses, der Verwaltung sowie der Presse.

Anwesend sind:

Herr Jan Ludwig

Vorsitzender

Die Mitglieder

Frau Sandra Bongers
Frau Rita Fergen
Herr Gerhard Gertsen
Frau Monika Hartjes
Frau Marianne Lorenz
Frau Ingrid Rählert
Frau Nadine Schmidt
Herr Fabian Wehren
Frau Marietta Wehren
Frau Sigrid Weicht

beratende Mitglieder

Bürgermeister Peter Hinze
Frau Nadine Bremer
Frau Sabrina Franken
Frau Ursula Gerlach
Herr Matthias Lattek
Frau Gabriele Lesemann

Vertreterin für Birgit Bißeling

Von der Verwaltung

Frau Gaby Niemeck
Frau Nicole Sluyter
Herr Arnfried Barfuß
Frau Elisabeth Meyer
Herr Tim Terhorst
Herr Marco Schmitz
Frau Birgit Beikirch-Boers

Schriftführerin

I. Öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Sitzungsniederschrift vom 14.06.2018

Da Einwände gegen die gemäß § 23 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Rat un-
schüsse zur Feststellung vorgelegten Niederschrift nicht erhoben werden, wird die
Vorsitzenden und der Schriftführerin unterzeichnet.

**3. Konzept für die Einrichtung eines Familienbüros im „Wette Telder“
Vorlage: 04 - 16 1576/2018**

Einleitend erläutert Frau Bremer kurz, dass durch die Etablierung des Bausteins
Familienbüro im „Wette Telder“ eine effektive Zusammenarbeit aller familienrele-
vanten Akteure und Kooperationspartner erreicht werden solle, um passgenaue
Angebote für Familien, Jugendliche und Kinder zu bieten und damit die Lebens-
qualität für Familien in der Stadt Emmerich weiter zu stärken und zu erhöhen.

Anhand einer Präsentation gibt Herr Terhorst einen Überblick über das Gesamt-
konzept für den „Wette Telder“. Anschließend stellt Frau Niemeck die Planungen
für die Einrichtung eines Familienbüros im Wette Telder als eine von insgesamt
drei inhaltlichen Säulen im Gesamtkonzept vor. Sie berichtet über die Erfahrun-
gen mit Familienbüros und deren Konzepten in anderen Städten, die im Rahmen
der Planungen eines Familienbüros in Emmerich besucht wurden. Im Detail er-
läutert Frau Niemeck das inhaltliche Konzept des geplanten Familienbüros mit
dem Kernelement Familiencafé. Insbesondere macht sie das durch das Familien-
büro dann mögliche Präventionsangebot für die Familien deutlich.

Die Präsentation ist dieser Niederschrift beigelegt.

Bürgermeister Hinze stellt fest, dass es als Chance zu sehen sei, in diesem Gebäude in Verbindung mit Fördermitteln ein Familienbüro auf den Weg bringen zu können. Der Haushaltsansatz für die zusätzlich entstehenden Kosten für ein Familienbüro seien aus seiner Sicht vertretbar.

Hier könne und solle für Bedarfe, die aus der Bürgerschaft kommen eine Möglichkeit sein, Begegnung und Beratung zu ermöglichen. Die Stadt Emmerich habe die gesellschaftliche Pflicht und Verantwortung sich dieser Aufgabe auch zu stellen. Hier gehe es um ein Instrument, mit dem man einen großen Schritt in diese Richtung kommen könne.

Mitglied Weicht erkundigt sich, ob die Kosten für die Einrichtung des Familiencafés und sonstige Einrichtungsgegenstände noch gesondert zu finanzieren seien. Bürgermeister Hinze teilt mit, dass die Einrichtung durch die bewilligten Fördermittel finanziert werde.

Mitglied Gertsen merkt an, dass das Thema Prävention bei der Jugendhilfe immer ganz oben auf der Agenda des Jugendhilfeausschusses stehe, das vorliegende Konzept von der CDU-Fraktion auch als gut angesehen werde. Es stehe jedoch die Frage im Raum, ob hier zu befürchten sei, dass langfristig für die Stadt Emmerich Kosten entstehen, bei denen nicht absehbar sei, wie sie dauerhaft getragen werden können.

Die CDU-Fraktion werde sich der Abstimmung enthalten. Zu bedenken sei, dass neben einem Familienbüro auch bereits über eine zweite Jugendeinrichtung beraten werde. Auch hier entstünden auf Dauer Personalkosten. Die Gesamtkosten für das Familienbüro seien noch nicht abschätzbar. Es sei daher zu überlegen, zunächst die personellen Kosten für das Familienbüro nicht zu beschließen, erst mit einem 2-Säulen-Modell zu starten, die Entwicklung der Nachfrage abzuwarten und ggf. zu einem späteren Zeitpunkt das Konzept Familienbüro einzubinden.

Mitglied Weicht schließt sich den Ausführungen von Mitglied Gertsen an.

Der Vorsitzende lässt über den Antrag von Mitglied Fabian Wehren, gemäß Vorlage der Verwaltung zu beschließen, abstimmen

Beschlussvorschlag

Der Rat beschließt die Umsetzung des Konzeptes zum Familienbüro im „Wette Telder“ unter Bereitstellung der nötigen finanziellen Mittel.

Stimmen dafür 5 Stimmen dagegen 1 Enthaltungen 5

4. Mitteilungen und Anfragen

4.1. "Jugend trifft Verwaltung" "Jugend trifft Politik"; hier: Mitteilung der Verwaltung

Bürgermeister Hinze nimmt Bezug auf die bisherigen Veranstaltungen „Fishbowl“ und „Emmerich für dich“ und teilt mit, dass sich als Ergebnis aus diesen Veranstaltungen noch das weitere Format „Jugend trifft Verwaltung“ ergeben hat. Am 12.09.2018 habe ein Treffen mit Schülern der weiterführenden Schulen stattgefunden, bei dem die Themenfelder Schule + Verkehr besprochen wurden. Vereinbart wurde, dass die Schülervertreter sich Gedanken dazu machen, wie die Themen in Schule getragen bzw. wie aus Schule heraus Anregungen Richtung Verwaltung gebracht werden können. Für den 13.12.2018 sei eine 2. Veranstaltung „Jugend trifft Verwaltung“, dann u.a. zum Thema Freizeit geplant. Am 22.11.2018 die Veranstaltung „Jugend trifft Politik“.

5. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 18:25 Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen.

46446 Emmerich am Rhein, den 9. Oktober 2018

Jan Ludwig
Vorsitzender

Birgit Beikirch-Boers
Schriftführer/in